



Gemeinde Reppenstedt
Der Gemeindedirektor

Reppenstedt, 20.11.2025

Verantwortlich: Sabrina Harms
Amt: Gemeindedirektor(in)

S I T Z U N G S V O R L A G E

R/X/242

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Finanzausschuss	02.12.2025	10	ja
Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschuss	16.12.2025	11	ja
Finanzausschuss	06.01.2026		ja
Verwaltungsausschuss	15.01.2026		nein
Gemeinderat	15.01.2026		ja

Haushaltsplan der Gemeinde Reppenstedt für das Jahr 2026

Sachverhalt:

Gemäß § 10 Abs. 4 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) soll der Haushalt, in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung, ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge dem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge dem Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen entspricht. Daneben sind die Liquidität der Gemeinde sowie die Finanzierung ihrer Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sicherzustellen.

Der vorliegende Haushaltsplan ist nicht ausgeglichen, da die ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 8.025.200,00 € die ordentlichen Erträge in Höhe von 7.462.800,00 € übersteigen (§ 110 Abs. 4 S. 1 und S. 2 NKomVG).

Es sind Investitionen in Höhe von 5.569.900,00 € vorgesehen. Zuwendungen für Investitionen sind in Höhe von 4.342.500,00 € geplant. Es ist eine Kreditaufnahme i. H. v. 1.000.000,00 € geplant.

1. Ergebnishaushalt

Die wesentlichen Teilhaushalte werden im Rahmen der Entwurfsvorstellung vorgestellt. In der Sitzungsvorlage wird nur auf wesentliche Änderungen eingegangen, die z. B. in größeren Kostenentwicklungen begründet sind.

Produkt Bebauungsplanung, S. 39

Der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurde auf 65.400,00 € p. a. erhöht. Dies ist der Ansatz für nicht von Dritten übernommenen Planungsleistungen. Diese Erhöhung dient zur Sicherstellung zukünftiger Bauleitplanungen.

Produkt sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, S. 62

Für ggf. aufzunehmende Kredite sind die Zinsen veranschlagt: 50.000,00 €.

2. Investitionen

I-2024-R06 Förderprojekt „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ - Umgestaltung Fläche in der Kantstraße

Für die Umgestaltung der Fläche im Bereich der Kantstraße wurden bereits im vergangenen Jahr Nutzungsideen gesammelt. Ein erster Vorschlag war die Neuanlage der Grünfläche als Park- und Naherholungsfläche in Kombination mit einer Versickerungsfunktion für Starkregenereignisse.

Für die Umsetzung der Maßnahme sollen Fördermittel aus dem KfW-Programm 444 - Modul D Entsiegelung - eingeworben werden. Solche Projekte werden durch das Programm mit bis zu 80 % bezuschusst. Derzeit erarbeitet ein Planungsbüro für die Antragsstellung die aktuellen Kosten. Nach erster Einschätzung ist mit Kosten in Höhe von 855.000,00 € zu rechnen. Zuwendungen werden in Höhe von 708.000,00 € erwartet. Die endgültige Kostenschätzung liegt voraussichtlich Anfang Dezember vor und wird im Zuge der Beratungen mitgeteilt.

I-2024-R07 Förderprojekt „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ - Entsiegelung Am Schwarzen Berg / Hermann-Löns-Straße

Für die Umgestaltung Einmündung in der Straße „Am Schwarzen Berg“ wurde bereits im vergangenen Jahr ein Vorschlag unterbreitet.

Für die Umsetzung der Maßnahme sollen Fördermittel aus dem KfW-Programm 444 - Modul D Entsiegelung - eingeworben werden. Solche Projekte werden durch das Programm mit bis zu 80 % bezuschusst. Derzeit erarbeitet ein Planungsbüro für die Antragsstellung die aktuellen Kosten. Nach erster Einschätzung ist mit Kosten in Höhe von 425.000,00 € zu rechnen. Zuwendungen werden in Höhe von 340.000,00 € erwartet. Die endgültige Kostenschätzung liegt voraussichtlich Anfang Dezember vor und wird im Zuge der Beratungen mitgeteilt.

I-2026-R02 Förderprojekt „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ - Bürgerpark

Für die Gestaltung des Bürgerparks wurden Fördermittel über das o. g. Förderprogramm der KfW in Höhe von 1.220.000,00 € eingeworben. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 1.525.000,00 €.

I-2026-R03 Förderprojekt „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ - Grünflächenmanagement - Anlegen von Blühwiesen

Für die Erstellung eines Konzeptes zur Umstellung auf ein naturnahes Grünflächenmanagement sowie der Planungen der daraus hervorgehenden Anlage- und Aufwertungsmaßnahmen von bzw. zu naturnahen Grünflächen wurden Fördermittel über das o. g. Förderprogramm der KfW in Höhe von 150.800,00 € eingeworben. Die Kosten belaufen sich auf 188.500,00 €.

I-2026-R04 Förderprojekt „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ - Pflanzung von Bäumen

Für die Planung zur Pflanzung und Standortoptimierung von Bäumen wurden Fördermittel über das o. g. Förderprogramm der KfW in Höhe von 313.600,00 € eingeworben. Die Kosten belaufen sich auf 392.000,00 €.

I-2026-R05 Ausbau der Radwegeverbindung zwischen Reppenstedt und Dachtmissen

Für die Umsetzung des Radwegeausbaus zwischen Reppenstedt und Dachtmissen liegt eine Fördermittelzusage vor. Bisher wurden noch keine Mittel in den Haushalt eingestellt. Die förderfähigen Kosten belaufen sich auf 1.033.100,00 €. Fördermittel wurden in Höhe von 929.700,00 € zugesagt.

I-2026-R07 Spielplätze

Für die Erneuerung von Spielgeräten auf den Spielplätzen wurden 30.000,00 € veranschlagt

I-2026-R08 Erneuerung von Straßenbeleuchtung an Fußgängerüberwegen in Reppenstedt

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 30.10.2025 wurde berichtet, dass alle Beleuchtungen an den Fußgängerüberwegen erneuert werden müssen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 30.000,00 €.

I-2026-R09 Renaturierung Kranker Hinrich

Hier sind 50.000,00 € für den Ankauf der Ökopunkte aus der Maßnahme „Renaturierung Kranker Hinrich“ von der Naturschutzstiftung Lüneburg zu veranschlagen.

R-2026-R10 Verkehrsberuhigung Ostlandstraße

Es wurde ebenfalls in der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 30.10.2025 berichtet, dass in der Ostlandstraße die Möglichkeit der Verkehrsberuhigung in Form von Einengungen vorgesehen werden kann. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 15.000,00 €.

I-2026-R11 Weihnachtsbeleuchtung

Für die jährliche Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung sind 5.000,00 € vorzusehen. Würde die restliche Weihnachtsbeleuchtung in Gänze beschafft werden, müssten 25.200,00 € veranschlagt werden.

I-2026-R12 Beteiligung Bürgerwindpark

Damit die Gemeinde Reppenstedt sich am Bürgerwindpark in Kirchgellersen beteiligen kann, sind Mittel in Höhe von 20.000,00 € zu veranschlagen.

I-2026-13 Stadtradstation im Baugebiet Schnellenberger Weg

In der Sitzung vom 13.02.2025 des Verwaltungsausschusses wurde beschlossen, dass eine weitere Stadtrad-Station im Baugebiet errichtet werden soll. Die hierfür voraussichtlich benötigten Mittel belaufen sich auf 5.000,00 €.

I-2029-R01 Grundstücksverkäufe Ortszentrum

Für 2029 werden im Finanzplan 755.200,00 € als Einnahme für den bereits durchgeführten Verkauf der Immobilien An der Landwehr 4 und Lüneburger Landstraße 7 eingeplant. Die Objekte wurden zur städtebaulichen Entwicklung der Gesamtfläche an die BGSG veräußert. Auf die Sitzungsvorlage R/X/57 wird verwiesen.

Kreditaufnahme

Zur Finanzierung der Investitionen ist eine Kreditaufnahme i. H. v. 1.000.000,00 € vorgesehen.

3. Zuschussanträge Vereine

Wie in den vergangenen Jahren wurden die Vereine aufgefordert, ihre Zuschussanträge bei der Gemeinde einzureichen. Folgende Anträge liegen vor:

Gemischter Chor

Der gemischte Chor hat in dem Antrag die Kosten für die jährlichen Aktionen beziffert und bittet um einen Zuschuss in Höhe von 470,00 €.

Dorfgemeinschaft Dachtmissen

Die angedachte Beschaffung einer Mondlaterne (200,00 €) kann aus dem Bewirtschaftungsansatz gedeckt werden. Ein gesonderter investiver Ansatz ist nicht notwendig.

Heidepiraten

Die Heidepiraten benötigen für eine neue Anfängergruppe noch ein Altsaxophon und bitten um einen Zuschuss in Höhe von 350,00 €. Zuletzt wurde den Heidepiraten in 2018 ein Zuschuss für die Beschaffung von T-Shirts und Noten gewährt.

Insgesamt sind somit 1.100,00 € an Zuschüssen veranschlagt.

TuS Reppenstedt e.V.

Der TuS Reppenstedt hat nachträglich noch einen Antrag in Höhe von 7.000,00 € für die Anlegung von drei Pickleballfeldern gestellt. Die derzeitige Hochsprungfläche soll zu diesen Feldern umgenutzt und erweitert werden.

Insgesamt sind somit 8.100,00 € an Zuschüssen veranschlagt.

Darüber hinaus wurden die folgenden jährlich wiederkehrenden Ansätze berücksichtigt:

TuS Reppenstedt

Hier ist der Vorjahresansatz i. H. v. 23.000,00 € veranschlagt.

Naturbad Kirchgellersen

Hier sind, wie jedes Jahr, 2.000,00 € als Zuschuss veranschlagt.

Beschlussempfehlung:

Die Haushaltssatzung und der Haushalt 2026 werden beschlossen. Das Investitionsprogramm wird beschlossen. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung wird zur Kenntnis genommen.

Anlage(n):

- Haushaltsplanentwurf der Gemeinde Reppenstedt für das Jahr 2026 (Stand: 21.11.2025)
- Zuschussanträge zum Haushalt 2026
- Zuschussantrag des TuS Reppenstedt zum Haushalt 2026

Hinweis:

Die gelb gekennzeichneten Textpassagen wurden am 04.12.2025 ergänzt/geändert.